

Lions-Clubs: Erlös aus dem Benefizkonzert mit „Viva Voce“ übergeben

6000 Euro für Kinder- und Jugendhospiz

MAIN-TAUBER-KREIS. Die beiden Lions-Clubs Bad Mergentheim und Tauberbischofsheim sowie die Nachwuchs-Organisation Leos Main-Tauber haben 6000 Euro an das ambulante Kinder- und Jugendhospiz „Sonnenschein“ des Malte-

ser Hilfsdienstes übergeben. Dabei handelt es sich um den Erlös aus dem Benefizkonzert mit der bekannten A-Capella-Boy-Group „Viva Voce“. Das Konzert Ende März in der Emil-Beck-Halle in Tauberbischofsheim war ein grandioser Erfolg.

Die Lions-Präsidenten Dr. Thomas Jahrmann (Bad Mergentheim) und Reinhard Frank (Tauberbischofsheim) überreichten den Scheck an Elsbeth Kiesel und Silke Schlör vom ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst der Malteser. „Die großzügige Spende werden wir für die Ausbildung weiterer ehrenamtlicher Mitarbeiter sowie für Teambildungsmaßnahmen verwenden. Ein Teil wird auch für einen Familientag für betreute Familien genutzt werden“, erklärte die Hospizkoordinatorin Silke Schlör.

Seit mehr als fünf Jahren ist der ambulante Kinder- und Jugendhospizdienst „Sonnenschein“ im Main-Tauber-Kreis aktiv. Er arbeitet in enger Kooperation mit dem Caritas-Krankenhaus in Bad Mergentheim zusammen und kann direkt nach der Diagnosestellung zu den Familien gehen, ihnen Hilfestellung geben, und sie begleiten. „Unsere Aufgabe ist es, Dinge zu ermöglichen, die den Eltern Freiräume verschaffen“, sagt Elsbeth Kiesel, Kinderkrankenschwester, Palliative Care Fachkraft für Kinder und Jugendliche und Hospizkoordinatorin.



Dr. Thomas Jahrmann, Dr. Oliver Schmidt, Elsbeth Kiesel und Silke Schlör, Chefarzt Professor Dr. Reiner Buchhorn, Kati Barnowski-Buchhorn und Reinhard Frank (von links) bei der Scheckübergabe.

BILD: LIONS-CLUB